Deutsche Biographie - Onlinefassung

ADB-Artikel

Dedelley: *Jakob D.*, geb in Freiburg in der Schweiz, † 1757, trat in den Jesuitenorden, übernahm in Ingolstadt 1730 die Professur der Logik und 1733 jene der Metaphysik; in den Jahren 1748 und 49 war er Rector des Jesuitencollegiums zu Dillingen. Er schrieb außer einer "Philosophia moralis" (1733) ein Compendium der Logik unter dem Titel "Summulae logicae", welches bei seinen Ordensgenossen solchen Beifall fand, daß es von 1728—51 sieben Auflagen erlebte (dasselbe beruht wesentlich auf einem größeren Werke des im J. 1651 verstorbenen Jesuiten Oviedo); auch in der Ethik bewegte er sich lediglich in dem üblichen Fahrwasser der Jesuitenlitteratur.

Literatur

Backer, Biblioth. des écrivains de la compagnie de Jésus, IV. p. 167.

Autor

Prantl.

Empfohlene Zitierweise

, "Dedelley, Jakob", in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften